

Die Bühnen der Stadt Köln (Oper Köln und Schauspiel Köln)  
suchen befristet für den Zeitraum vom 01.03.2023 bis 29.02.2024

### **eine/n Bühnenmaler\*in in Teilzeit mit 30 Wochenstunden**

für ihre Dekorationswerkstätten.

Die Einstellung erfolgt im Rahmen einer Vertretung.

Die Bühnen der Stadt Köln sind mit über 800 Beschäftigten eines der größten Mehrspartentheater im deutschsprachigen Raum. Unter dem Dach der Bühnen Köln entstehen Opern-, Kinderopern-, Schauspiel- und Tanzproduktionen für die Kölner Bürger\*innen und das europäische Umland. Dies beinhaltet die künstlerische Erarbeitung der Inszenierungen, die Herstellung von Bühnendekorationen, Kostümen, Requisiten, die Bereitstellung notwendiger Gebäude- und Verwaltungs-Infrastruktur sowie Besucherservice und Theatervermittlung.

Jedes Jahr besuchen über 250.000 Zuschauer\*innen mehr als 720 Veranstaltungen. Die künstlerischen Ergebnisse werden überregional und international in den Medien besprochen. Der Umsatz pro Spielzeit im Spielbetrieb liegt bei ca. 70 Mio. €.

Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bühnen der Stadt Köln ist Bauherr der Generalsanierung des Bühnenensembles am Offenbachplatz. Aufgrund der Sanierung bespielen die Sparten verschiedene Interimsspielstätten. Die Oper Köln nutzt das am Deutzer Rheinufer gelegene Staatenhaus. Das Schauspiel befindet sich auf dem Carlswerkgelände in Köln-Mülheim. Darüber hinaus gibt es diverse Verwaltungs- und Produktionsstandorte.

### **Ihr Profil**

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum\*r Bühnenmaler\*in

### **Darüber hinaus ist uns wichtig**

- künstlerische und handwerkliche Begabung
- Fachkompetenz in Materiallimitationen und Oberflächengestaltung von Dekorationsteilen
- Teamfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeit
- gesundheitliche Eignung, insbesondere körperliche Belastbarkeit
- gute Auffassungsgabe und Konzentrationsfähigkeit
- ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigeninitiative

- ein besonderes Interesse an der Arbeit in einem Theaterbetrieb
- hohe Zuverlässigkeit
- interkulturelle Kompetenz

## Wir bieten Ihnen

- ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld
- ein angenehmes Betriebsklima mit sehr guten Arbeitsbedingungen in einem netten Team
- einen interessanten Arbeitsplatz in einem großem Theaterbetrieb
- unsere Urlaubsregelung ist flexibel und nicht auf die Theaterferien begrenzt
- ein neues Werkstättengebäude mit moderner Gebäudetechnik und sehr guten Lichtverhältnissen

Die Beschäftigung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages Normalvertrag Bühne (NV Bühne) Sonderregelung Bühnentechniker.

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden.

## Ihre Bewerbung

Weitere Auskunft erteilt Frau Wesemann, Leiterin des Malersaals, unter der Rufnummer 0221/ 221 29305, [Wencke.Wesemann@buehnen.koeln](mailto:Wencke.Wesemann@buehnen.koeln) oder

Herr Oliver Haas, Werkstättenleitung, Telefon: 0152-5454 9031, [Oliver.haas@buehnen.koeln](mailto:Oliver.haas@buehnen.koeln)

Bewerbungen senden Sie bitte vorzugsweise per Mail **bis zum 15.08.2022** an:

[bewerbungen@buehnen.koeln](mailto:bewerbungen@buehnen.koeln)

oder

Bühnen der Stadt Köln  
Personalabteilung  
Frau Böhning  
Postfach 101061  
50450 Köln

Wir fördern aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in der Verwaltung.

Daher begrüßen wir Bewerbungen von People of Color, Menschen aller Nationalitäten, Religionen und Weltanschauungen, sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten, aller Altersgruppen sowie Menschen mit Behinderung. Ebenso freuen wir uns auf Bewerbungen von Personen mit familiärer Migrations-, insbesondere Fluchtgeschichte.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY - Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikats DIVERSITY und des Zertifikats audit berufundfamilie - Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten und -formen, die auch mit mobilem Arbeiten kombiniert werden können. Diese orientieren sich an den verschiedenen Lebensmodellen und den persönlichen und dienstlichen Belangen.

Wir unterstützen als öffentliche Arbeitgeberin mit unserer Inklusionsvereinbarung das Ziel, behinderte, schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen in das Arbeitsleben einzugliedern. Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber\*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.